

Urschrift

Sitzungsbuch der Gemeinde Pähl

Sitzungsniederschrift

über die öffentliche Sitzung
im Sitzungssaal des Rathauses Pähl

am 20.06.2013

I. Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)
2.	Sitzungsgelder - 1. Änderungssatzung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
3.	Werbeanlagensatzung
4.	Konkretisierung des Aufstellungsbeschlusses vom 21.03.2013 für den vorhabensbezogenen Bebauungsplan "Gewerbegebiet Herrschinger Straße"
5.	Antrag auf Räumlichkeiten zum Zwecke der Archivpflege für die Ortsgeschichte Pähl
6.	Errichtung eines Wartestandes Bushaltestelle Tutzinger Str. u. Kirchstr. 7
7.	Antrag auf Bezuschussung zum Ausbau Jugendheim "Stockhütterl"
8.	Obdachlosenverein - Antrag auf Bezuschussung
9.	Vollzug der Baugesetze - Antrag zur Umnutzung der Genossenschaftsmolkerei 'Flur Nr. 1 Gemarkung Pähl
10.	Vollzug der Baugesetze - Antrag auf Umbau und Nutzungsänderung - Flur Nr. 3154/1 Gemarkung Pähl
11.	Haushalt - Beratung zum Haushaltsplan 2013
12.	Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes
13.	Vollzug der Baugesetze - Neubau eines Betriebsgebäudes mit Wohnung Fl.Nr. 417/3 Fischen
14.	Antrag auf Bezuschussung des Ferienprogrammes des Grundschulfördervereines Pähl
15.	Vollzug der Baugesetze - Neubau eines EFH Fl.Nr. 47 Pähl

II. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

ANWESEND

Name

Bemerkung

Vorsitzender

Werner Grünbauer

Mitglieder

Alexander Zink

Thomas Baierl
Friedrich Bernhard
Daniel Bittscheidt
Wolfgang Czerwenka
Hubert Pentenrieder
Peter Promberger
Franz Sailer
Anja Schmautz-Hannes
Kaspar Spiel
Franz Wörl

Abwesend (entschuldigt)

Alfons Keller
Gerhard Müller
Johann Weber

Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt ist (Art. 47 Abs. 1 GO).

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 14.06.2013 mittels schriftlicher Ladung durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

III: Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung (Art. 52 GO):

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am 14.06.2013 ortsüblich durch Anschlag an den Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Die Sitzung wurde um 19:30 Uhr eröffnet und um 21:50 Uhr beendet.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Werner Grünbauer
1. Bürgermeister

Christiane Singer

Genehmigt durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 11.07.2013.

Begrüßung

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 14.06.2013 mittels schriftlicher Ladung und Aushang durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2, 3 GO beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)

Sachverhalt:

Genehmigung des letzten Protokolls vom 29.05.2013

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll vom 29.05.2013

Abstimmung
11 : 0

2. Sitzungsgelder - 1. Änderungssatzung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Sachverhalt:

Die Verwaltung schlägt vor, die Höhe der Entschädigung der Gemeinderäte für die Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates anzupassen. Derzeit wird eine Entschädigung in Höhe von 10,00 Euro je Sitzung geleistet. In den umliegenden Gemeinden wird eine Entschädigung in Höhe von 20,00 Euro geleistet.

Beschluss:

Die Verwaltung schlägt vor, die 1. Änderungssatzung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts der Gemeinde Pähl vom 16. Mai 2008 gem. dem Vorschlag zu beschließen.

Abstimmung
2 : 9

3. Werbeanlagensatzung

Sachverhalt:

Zur Regelung der Errichtung, dem Betrieb und Unterhalt von Werbeanlagen schlägt die Verwaltung vor, eine entsprechende Satzung zu erlassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu und beschließt den Satzungsentwurf als Werbeanlagensatzung.

4. Konkretisierung des Aufstellungsbeschlusses vom 21.03.2013 für den vorhabensbezogenen Bebauungsplan "Gewerbegebiet Herrschinger Straße"

Sachverhalt:

Um die Nahversorgung im Gemeindegebiet Pähl dauerhaft sicherzustellen soll im Ortsteil Fischen ein Vollsortimenter angesiedelt werden. Hierzu wird die entsprechende Fläche im Flächennutzungsplan nicht wie ursprünglich geplant als Mischgebiet sondern als Sondergebiet ausgewiesen. Entsprechend wird der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren abgeändert.

Die Bezeichnung des Bebauungsplanes wird –um dem Inhalt des Vorhaben gerecht zu werden– von „Gewerbegebiet Herrschinger Straße“ in „**Vollsortimenter westlich der Herrschinger Straße**“ geändert.

Die Gemeinde hat bereits konkrete Planungen zur Bauleitplanung in Auftrag gegeben.

Die gesamte überplante Grundstücksgröße beträgt ca. 10400 m² incl. Eingrünung und Parkmöglichkeiten. Dabei wird der Vollsortimenter auf Teilflächen der Flurnummern 126 und 128 mit einer Nutzfläche von insgesamt ca. 2.200 m² errichtet. Die Verkaufsfläche wird voraussichtlich im Lebensmittelbereich 1.200 m² und für den Getränkemarkt 400 m² betragen. Außerdem wird eine Bäckerei mit einer Verkaufsfläche und einem Kaffee von ca. 150 m² integriert. Die Fläche für die Parkplätze beträgt ca. 3.500 m² für ca. 90 Stellplätze.

Die verbleibenden Flächen setzen sich durch LKW-Ladezonen, Ein- und Ausfahrten, Begrünung und Zwischen- und Sozialflächen zusammen.

Die „Rewe Markt GmbH“ hat eine Standortgarantie von 15 Jahren zuzüglich weiterer 15 Jahre als Option avisiert. Zusätzlich wird ein Konzept „Green Building“ (Energieeinsparkonzept, umlaufende Oberlichte, teilweise Holzverkleidung etc.) umgesetzt.

Von gemeindlicher Seite werden im Bebauungsplan entsprechende Festsetzungen zum Verbot der Umnutzung sowie der baulichen Festsetzung getroffen, die dem Einfügegebot in unser Ortsbild entsprechen. Damit wird eine andersartige Nutzung ausgeschlossen. Ferner wird die Gärtnerei Schlereth in das Marktconcept mit einbezogen.

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt die im Sachverhalt dargelegten Ausführungen und beschließt die Konkretisierung des Aufstellungsbeschlusses vom 21.03.2013. Der Flächennutzungsplan wird im Parallelverfahren angepasst.

5. Antrag auf Räumlichkeiten zum Zwecke der Archivpflege für die Ortsgeschichte Pähl

Sachverhalt:

Der Freundeskreis Ortsgeschichte Pähl-Fischen bittet um Unterstützung zur Archivpflege Ortsgeschichte Pähl gem. beil. Schreiben

Beschluss:

Dem Freundeskreis kann nach Umzug unseres Archives in das neu ausgebaute Dachgeschoss im Rathaus einen Raum der kleinen Schule b.a.w. beziehen. Ein Zeitpunkt kann derzeit nicht festgelegt werden. Die Kosten zur Ausstattung hat der Freundeskreis selbst zu tragen. Unterhaltskosten (Strom, Wasser, Heizung) werden von der Gemeinde übernommen.

Abstimmung
11 : 0

6. Errichtung eines Wartestandes Bushaltestelle Tutzing Str. u. Kirchstr. 7**Sachverhalt:**

Für die Errichtung von drei Buswartehäuschen an der Kirchstr. vor dem Rathaus, Tutzing Str. und Vorderfischen Herrschinger Str. 1 wurden der Gemeinde Fördermittel in Höhe von insgesamt max. 9640,00 € bewilligt. Die veranschlagten Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 19929,00 €. Billigster Anbieter ist die Firma Top Tech mit einem Gesamtangebot in Höhe von 12762,58 €. Die Errichtung der Wartehallen erfolgt durch den Bauhof.

Beschluss wurde vertagt!

Beschluss:

Kein Beschluss

Abstimmung
0 : 0

7. Antrag auf Bezuschussung zum Ausbau Jugendheim "Stockhütterl"**Sachverhalt:**

Aufgrund eines Antrages einiger Jugendlicher zur Schaffung eines Treffpunktes für Jugendliche (wurde bereits vorbesprochen) bedarf es zur Schaffung einer jugendgerechten Ausstattung einer Unterstützung. Geplant ist der Bau eines SW-Schachtes und diversen Ausbaumaßnahmen im „Stockhütterl“. Geschätzte Kosten ca. 10.000 Euro. Die Kosten sind im Haushaltsplanentwurf zur Förderung der Jugend enthalten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu.

Abstimmung
11 : 0

8. Obdachlosenverein - Antrag auf Bezuschussung**Sachverhalt:**

Die „Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit für Menschen in besonderen Lebenslagen“ (Herzogsägmühle) bietet von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen Hilfe an. Durch diese Hilfe soll vor allem eine drohende Wohnungslosigkeit verhindert werden in dem die Betroffenen z.B.

- darauf hingewiesen werden, rechtzeitig Anträge auf Wohngeld, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe zu stellen und bei der Antragstellung sowie dem Behördengang unterstützt werden
- bei mietrechtlichen Problemen beraten werden
- bei der Wohnungssuche unterstützt werden

Die Fachstelle kooperiert dabei mit zahlreichen Fachstellen wie z.B.

- Wohngeldämtern
- Grundsicherungsamt
- Wohnungsbaugesellschaften
- Vermieterbund
- Schuldnerberatung
- Gerichtsvollziehern u.a.

Durch die Hilfe der Fachstelle kann Wohnungslosigkeit ggf. verhindert werden, da diese in vielen Fällen durch das zu späte oder falsche Handeln der Betroffenen entsteht. Die Fachstellen befinden sich in Schongau, Weilheim und Peißenberg.

Die Fachstelle hat eine Finanzierungsübersicht für den Zeitraum Oktober 2013 bis September 2014 aufgestellt. Die entstehenden Kosten in Höhe von ca. 83.000 EUR sollen durch Zuschüsse gedeckt werden. Hierbei wird von einem Zuschuss i.H.v. 1,06 EUR pro EW ausgegangen bei einer EW-Zahl von 78.116 (der teilnehmenden Städte und Gemeinden).

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu, der Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit einen Zuschuss in Höhe von 2.750,00 EUR zu gewähren. Entsprechende Mittel wurden im Planentwurf zum Haushalt 2013 eingestellt.

Abstimmung
10 : 0

9. Vollzug der Baugesetze - Antrag zur Umnutzung der Genossenschaftsmolkerei 'Flur Nr. 1 Gemarkung Pähl

Sachverhalt:

Der Bauherr plant Umnutzung zu gewerblichen Zwecken als Ausstellungs- und Verkaufsraum für historische Baustoffe, historische Möbel und einem Raum für Gesundheitsanwendungen. Im Obergeschoss ist die Nutzung als Wohnraum vorgesehen. Bei dem Gebäude handelt es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude innerhalb eines Mischgebietes.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben bzw. der Umnutzung zu.

Abstimmung

10. Vollzug der Baugesetze - Antrag auf Umbau und Nutzungsänderung - Flur Nr. 3154/1 Gemarkung Pähl

Sachverhalt:

Zur Erweiterung der Büroräume beantragt der Bauherr die Nutzungsänderung von Teilflächen im 2. Obergeschoss bzw. Dachgeschosses des Gutshauses Kerschlach.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zu.

Abstimmung
12 : 0

11. Haushalt - Beratung zum Haushaltsplan 2013

Sachverhalt:

Kämmerer Thomas Singer stellte in einer grundlegenden Vorbesprechung folgende Punkte zum Haushalt dar:

- Volumen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
- Gegenüberstellung erheblicher Einnahmen und Ausgaben
- Entwicklung der Schulden und Rücklagen
- Erklärung zu Buchungen der Jahresrechnung 2012 (Jahreswechsel)

Abstimmung
0 : 0

12. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

Sachverhalt:

1. Aktuelle Informationen zur Kinderkrippe und zum Umbau der Turnhalle in eine Interims-Kinderkrippe
2. 20-jähriges Jubiläum Kindergarten Fischen: Bitte des Ersten Bürgermeisters an die GR diese Veranstaltung zahlreich zu besuchen
3. Terminliste für Sitzungen 2. Halbjahr wird bekanntgegeben
4. Information über das Ferienprogramm des Grundschulfördervereins
5. Informationen über den Planentwurf zur Gestaltung des Vorplatzes der Grundschule
6. Übernahme LEADER-Vorsitz durch den Ersten Bürgermeister Grünbauer
5. Hochwasser Ende Mai: Das Schwemmgut wird vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim, nachdem der Pegel des Ammersees wieder gesunken ist, abtransportiert

GR Bittscheidt fragt nach, warum eine weitere Bebauung im Grundstück Anger 4 von der Gemeinde abgelehnt wurde. Im Jahr 2011 wurde ein Aufstellungsbeschluss für das Gebiet gefasst.

Bürgermeister Grünbauer erwidert, dass die betroffenen Grundstückseigentümer die Kostenübernahme für die Bauleitplanung über einen Städtebaulichen Vertrag abgelehnt haben. Dies war jedoch Voraussetzung im o.g. Beschluss.

GR Bernhard fragt nach, ob es für das neue Cafe in Fischen Auflagen bezüglich der Schaffung von Parkplätzen gibt. Bislang sind lediglich Radständer aufgestellt. Die Autos der Cafe-Besucher stehen auf der kleinen Anliegerstraße. Bürgermeister Grünbauer erwidert, dass die Pflicht zur Schaffung von Parkplätzen besteht und dies in der Genehmigung des Cafes als Auflage aufgeführt sein müssten.

GR Promberger erläutert, dass die Sprungrube und die Laufbahn am Sportplatz defekt seien und in diesem Zustand nicht mehr genutzt werden können. Auf wäre es schön, wenn auf der Sportplatz für die Ausrichtung von Bundesjugendspielen verwendet werden könnten. Aufgrund des schlechten Zustandes wäre dies jedoch nicht möglich. Bürgermeister Grünbauer antwortet, dass die Sanierung von Laufbahn und Sprunggrube mit geschätzten 30.000,00 € in der derzeitigen Haushaltslage zu teuer sei. Auch handelt es sich bei der Ausrichtung der Bundesjugendspiele nicht um eine gemeindliche Aufgabe; diese werden schon seit langem in der Nachbargemeinde Raisting abgehalten.

GR Czerwenka erläutert, dass ihm das Angebot einer Firma vorliegt, die Breitband in vier Phasen im Ort einführen würden. Er übersendet dem Bürgermeister das Angebot damit dieser den Kontakt zum Anbieter herstellen kann.

13. Vollzug der Baugesetze - Neubau eines Betriebsgebäudes mit Wohnung FI.Nr. 417/3 Fischen

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben liegt innerhalb des gültigen B-Planes „Pähler Feld“. Das BV entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplanes und ist vom Gemeinderat nur zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmung
0 : 0

Kein Beschluss notwendig

14. Antrag auf Bezuschussung des Ferienprogrammes des Grundschulfördervereines Pähl

Sachverhalt:

Mit Mail vom 20.06.2013 hat der Grundschulförderverein um Bezuschussung in Höhe von 600,00 Euro gebeten. Der Zuschuss entspricht dem des Vorjahres

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu.

Abstimmung
12 : 0

15. Vollzug der Baugesetze - Neubau eines EFH FI.Nr. 47 Pähl

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben liegt innerhalb des gültigen B-Planes „Am Eschgatter“. Das BV entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplanes und ist vom Gemeinderat nur zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmung
0 : 0

Kein Beschluss notwendig!